



## Schulanmeldung

### Grunddaten:

(Zu den folgenden Angaben sind die Eltern nach § 83 Abs. 1 und 3 des Hessischen Schulgesetzes verpflichtet.)

### Schülerin/Schüler:

Vorname und Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum und -ort: \_\_\_\_\_

Geschlecht: männlich  weiblich

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort, Ortsteil: \_\_\_\_\_

Bei Wohnort Linsingen, Gebersdorf, Lenderscheid, Lanertshausen oder Siebertshausen bitte zusätzlich ankreuzen: Unser Kind soll mit dem Bus fahren  ja  nein

Telefon-Nummer: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: deutsch  sonstige: \_\_\_\_\_

Herkunftssprache: \_\_\_\_\_

Teilnahme am Religionsunterricht: gemischt konfessionell (ev./kath.)  Ethik

Religionszugehörigkeit:  ev.  kath.  Keine

sonstige: \_\_\_\_\_

Liegen für den Schulbereich bedeutsame Erkrankungen oder Beeinträchtigungen vor?

ja  nein

Wenn Ja, welche? \_\_\_\_\_

Wurde ggf. eine Schulassistenz beantragt?  ja  nein

Bemerkungen:

### Angaben zu den Sorgeberechtigten:

**Vorname und Name des Vaters** (Anschrift nur, wenn abweichend von der Adresse der Schülerin/des Schülers)

\_\_\_\_\_

**Vorname und Name der Mutter** (Anschrift nur, wenn abweichend von der Adresse der Schülerin/des Schülers)

\_\_\_\_\_

**Gültige E-Mail-Adresse:** \_\_\_\_\_

### Angabe zu anderen Erziehungsberechtigten:

**Vorname und Name** (Anschrift nur, wenn abweichend von der Adresse der Schülerin/des Schülers)

\_\_\_\_\_

– Seite 2 – Schulanmeldung–

**Angaben zur Sorgerechtsberechtigung:**

In der Regel üben die Erziehungsberechtigten die gemeinsame Sorge aus. Gleiches gilt in den Fällen, in denen nicht miteinander verheiratete Eltern in öffentlich beurkundeten Sorgeerklärungen nach §§ 1626 a, 1626 d BGB erklärt haben, dass sie die Sorge gemeinsam übernehmen wollen. Im Falle einer Trennung oder Scheidung wird die Personensorge grundsätzlich weiter von beiden Eltern gemeinsam ausgeübt.

Die alleinige elterliche Sorge ist bei geschiedenen oder getrennten Eltern durch die familiengerichtliche Entscheidung nachzuweisen. Bei Müttern nichtehelicher Kinder kann dieser Nachweis durch ein sog. Negativtest des Jugendamtes erfolgen, in dem das Jugendamt das Nichtvorliegen einer gemeinsamen Sorgeerklärung bestätigt.

**Bei unverheirateten Partnern mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a, b BGB)**

Liegt ein gemeinsames Sorgerecht vor?  ja  nein  
Erfolgte die Vorlage einer  ja  nein  
Sorgerechtsklärung des Kindesvaters?

**Bei getrenntlebenden Sorgerechtsberechtigten**

Haben Sie das alleinige Sorgerecht?  ja  nein  
Gerichtsurteil/Sorgerechtsklärung  ja  nein  
wurde vorgelegt:

Bemerkungen:

**Freiwillige Angaben:** (Gemäß § 7 Abs. 2. des Hessischen Datenschutzgesetzes)

Anzahl der Geschwister: \_\_\_\_\_

Kindergartenbesuch:  ja (von – bis) \_\_\_\_\_  
 nein

Name des Kindergartens: \_\_\_\_\_

Bei ausländischen Kindern:

In Deutschland seit \_\_\_\_\_ Herkunftssprache: \_\_\_\_\_

Krankenversicherung: \_\_\_\_\_

Für mein/unser Kind wurde bereits sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt: Ja   
Nein

Wenn Ja, welche Schwerpunkte des Förderbedarfs: \*Berichte sind beigelegt

\_\_\_\_\_

Es wird/wurde\* ein Gestattungsantrag gestellt für folgende Schule: Nein  Ja

\_\_\_\_\_

Name der Schule

(\* bitte entsprechendes durchstreichen)

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt:

Frielendorf, den \_\_\_\_\_

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

- Seite 3 – Schulanmeldung -

**Einverständniserklärungen**

- Die Schule darf mit dem Kindergarten / der Vorklasse Informationen über mein / unser Kind austauschen.

Frielendorf, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Bereits einmal von der Teilnahme am Unterricht der Grundschule zurückgestellt: Ja  Nein

Es wird ein Antrag auf vorzeitige Einschulung gestellt: Ja  Nein

Es wird ein Gestattungsantrag (§ 66 HSchG) gestellt: Ja  Nein

Zuständige Schule: \_\_\_\_\_

Aufnehmende Schule: \_\_\_\_\_

Es wird von den Eltern ein Antrag auf Zurückstellung gemäß § 58 Absatz 3 HSchG gestellt: Ja